



**gewobau**  
Rüsselsheim

# Hallo Nachbar

Das Kundenmagazin der gewobau Rüsselsheim



## Aktuell

Kunst im öffentlichen Raum:  
Familientreffen 2019  
Seite 4

## Schwerpunkt

Tag der Architektur: gewobau  
Wohngebäude ausgewählt  
Seite 6 / 7

## News & Info

gewobau-Veranstaltungen  
für Mieterinnen und Mieter  
Seite 8



Das Kunstwerk „Familientreffen 2019“ von Prof. Ottmar Hörl an der frisch modernisierten gewobau Wohnanlage Im Reis / Kohlseestraße in Königstädten.  
Foto: Frank Möllenberg

**Die starken Seiten der kommunalen Dienstleister**

ab Seite 14

## Editorial



**Torsten Regenstein**  
Geschäftsführer

Wenn Sie Ihren Hallo Nachbar online erhalten möchten, können Sie sich direkt auf unserer Internetseite [www.gewobau-online.de](http://www.gewobau-online.de) unter „Newsletter“ registrieren.

### **Liebe Mieterinnen und Mieter, liebe Leserinnen und Leser,**

das Frühjahr und der Frühsommer ist die Zeit, in der wir als Wohnungsunternehmen normalerweise mit unseren Modernisierungs- und Neubaumaßnahmen beginnen. Neben den bereits laufenden Innenstadtprojekten wie das Wohnen am Verna-Park in der Frankfurter Straße 41 / Taunusstraße 11 und Waldstraße 30 haben wir mit drei weiteren Neubau-Projekten begonnen. So wird in der Georg-Treber-Straße 78 im Berliner Viertel gerade gebaut, das neue Nachbarschafts- und Familienzentrum entsteht am Böllenseeplatz und der zweite Bauabschnitt des Wohnens am Verna-Park mit dem Bau von neuen Wohngebäuden in der Frankfurter Straße 39 hat ebenfalls angefangen. Damit schaffen wir neue Wohnungen und setzen zugleich unser ehrgeiziges Bau- und Modernisierungsprogramm fort zum Wohl von Mietinteressenten und Mietern in Rüsselsheim und der Rhein-Main-Region.

Wir bauen moderne und attraktive Wohnungen zu immer noch bezahlbaren Mietpreisen, wenn man die umliegenden großen Städte und deren Mietwohnungsmarkt einmal vergleicht.

Dass unsere Wohnanlagen und Neubaumaßnahmen auch auf Interesse in der Fachwelt stoßen, freut uns sehr. So können wir in diesem Jahr beim Tag der Architektur gleich drei Projekte präsentieren. Lesen Sie gerne in unserem Schwerpunkt welche drei Projekte das sind und wie wir sie der Öffentlichkeit vorstellen werden. Wenn Sie Interesse haben, besuchen Sie unsere Projekte an den Veranstaltungstagen und lassen Sie sich fachlich über die Entwürfe, ihre Umsetzung, Qualität und architektonischen Funktionen aus erster Hand informieren.

Unser Bauprogramm wird auch in der Zukunft fortgeführt: In den nächsten 10 - 15 Jahren planen wir 800 - 1000 neue Wohnungen auf bestehenden und neuen Grundstücken, darunter auch Nachverdichtungsmaßnahmen, zu erstellen.

Wir freuen uns auf diese neuen Herausforderungen und sorgen für neuen Wohnraum und in Zusammenarbeit mit Ihnen allen für eine gute Nachbarschaft in Rüsselsheim am Main.

Ihnen allen schöne Sommertage

Ihr Torsten Regenstein

A handwritten signature in blue ink that reads "Torsten Regenstein". The signature is written in a cursive, flowing style.

Geschäftsführer

## Die Themen in dieser Ausgabe:



### Aktuell

Kunst im öffentlichen Raum  
Wohnprojekt Verna-Park: Erste Mieter eingezogen

Seite 4  
Seite 5



### Schwerpunkt

Tag der Architektur: gewobau Wohnprojekte ausgewählt

Seite 6/7



### News & Infos

gewobau-Veranstaltungen für Mieterinnen und Mieter

Seite 8



### Intern

Dienstjubiläen, Neueinstellungen, Ausbildungsabschluss

Seite 9



### Veranstaltungen

50 Jahre Theater Rüsselsheim:  
Auszug aus dem Jubiläumsprogramm Sommer 2019

Seite 10



### Serie & Reisen

Serie: gewobau online / Geschäftswelt bei der gewobau  
Auszug aus dem Reiseprogramm Sommer 2019

Seite 11  
Seite 12



### Stark für Rüsselsheim

Die starken Seiten der kommunalen Dienstleister

ab Seite 14

**Stark für Rüsselsheim**  
Ihre kommunalen Dienstleister

#### IMPRESSUM:

Verantwortlich: Torsten Regenstein  
Redaktion: Petra Löhr, Beate Feindel,  
An dieser Ausgabe Hallo Nachbar hat die Auszubildende Nina Wendorf, 2. Ausbildungsjahr, mitgewirkt.

Konzeption und Design: [www.pi-design.de](http://www.pi-design.de)  
Druck: ACmedienhaus, Wiesbaden  
Auflage: 7.000  
Stand: Juni 2019

Für die Beiträge der "Starken Seiten" trägt der jeweilige städtische Dienstleister die Verantwortung:  
Eigenbetrieb Kultur 123 Stadt Rüsselsheim, Am Treff 1, Rüsselsheim am Main  
Städtedienstleistung Rüsselsheim, Johann-Sebastian-Bach Str. 52, Rüsselsheim am Main  
GPR Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim gGmbH, August-Bebel-Str. 59, Rüsselsheim am Main  
Stadtwerke Rüsselsheim, Walter-Flex-Str. 74, Rüsselsheim am Main



## gewobau Aktuell

### Kunst im öffentlichen Raum mit und bei der gewobau

## Wohnquartiere mit neuen Kunstwerken aufgewertet



Jan Thomas, der Künstler des Siegerentwurfs neben seiner Installation in der Holbeinstrasse.

Im März wurde das Figurenensemble aus den Gemälden des Renaissance Künstlers Hans Holbein als skulpturale Installation auf der Freifläche der Wohnanlage Holbeinstr. 3 - 7 in Rüsselsheim am Main an die Öffentlichkeit übergeben.

Das Kunstwerk zeigt auf einer Fläche von ca. 6 x 10 Metern eine Bronze-Büste von Hans Holbein dem Jüngeren und Bronze-Skulpturen von Details seiner Gemälde wie einem Eichhörnchen, einer Chimäre, die eine Meerkatze darstellt, und einen Adler. Sie sind auf Sandsteinquadern und Sockeln installiert. Bei genauerem Hinschauen, entdeckt man in den Pfoten des Eichhörnchens einen kleinen Dämon, den der Künstler Jan Thomas eingearbeitet hat, ein typisches Detail für die Zeit des Mittelalters zur Abwehr des Bösen. Im Boden des Gesamtensembles sind Porträts von Vorzeichnungen seiner Gemälde zu sehen. Im Zentrum steht die Büste Holbeins, eine Interpretation von Thomas, denn es gibt nur eine Zeichnung zur Person Holbein.



Wo früher nur eine Wiese am Parkplatz war, ist nun ein besonderer Treffpunkt gestaltet worden. „Der Künstler Hans Holbein der Jüngere, der vor über 500 Jahren lebte und malte, hat hier nun im wahrsten Sinne des Wortes seinen Platz eingenommen.“, so Geschäftsführer Torsten Regenstein in seiner Ansprache. „Kunst wird so zum Nachbarn, schafft Identität, macht den Straßennamen lebendig.“ Und so sahen es auch die anwesenden Anwohner, die Holbein bereits in die Gemeinschaft aufgenommen haben.



Von links: Herr Weber (Ausbildung Opel), Herr Knoll (Autolackiererei Knoll), Herr Regenstein, Frau Knoll (Autolackiererei Knoll), Herr Prof. Hörl, Herr Brust (Ausbildung Opel Deutschland)

Das Kunstwerk „Familientreffen 2019“ von Professor Ottmar Hörl wurde im April offiziell der Öffentlichkeit an seinem neuen Standort in Königstädten an der frisch modernisierten gewobau Wohnanlage Im Reis/Kohlseestr. 50a übergeben. Zahlreiche Gäste und Anwohner ließen es sich trotz regnerischem Wetter nicht nehmen dabei zu sein.

Das Kunstwerk stellt die nunmehr achte Figurengruppe im Stadtgebiet von Rüsselsheim am Main dar. Sie zeigt eine Familie mit Vater, Mutter, Sohn, Tochter und Familienhund in schematischer Form. Die Figuren sind bei diesem Kunstwerk anders als bei den bisherigen monochromen Figurengruppen nun in jeweils einer anderen Farbe gestaltet. Für gewobau Geschäftsführer Regenstein symbolisieren sie damit den Aspekt der Vielfalt in der Stadt.

„Ich freue mich deshalb sehr, dass wir diese moderne Weiterentwicklung des Kunstwerkes hier nach Königstädten holen konnten. Diese Familie ist im wahrsten Sinne des Wortes umgezogen, hatte ein temporäres

Zuhause in der Innenstadt, im früheren Karstadtgebäude und ist jetzt, nach der Modernisierung der Wohnanlage hier, in ihre neue Heimat gezogen.“, so Geschäftsführer Torsten Regenstein in seiner Ansprache.

Wer sich das neue Familientreffen anschauen möchte: Außengelände Wohngebäude Kohlseestraße 50a / Im Reis.



## Wohnen am Verna-Park

### Die ersten Mieter sind eingezogen



Eine großzügige Dachterrasse und barrierearme, helle Wohnräume kennzeichnen die Ausstattung des Neubaus in der Waldstr. 30.

Im Rahmen einer kleinen Begrüßungsfeier konnte der Leiter der Abteilung Wohnungswirtschaft, Holger Münch, im Mai bereits die ersten Mieter der neuen Wohnanlage „Wohnen am Verna-Park“ im fertig gestellten Gebäude Waldstraße 30 begrüßen. Fünf Mietparteien sind hier schon in ihre Ein- und Zweizimmerwohnungen eingezogen. Im Erdgeschoss hat sich der Wohndienstleister „Home Instead“ eingemietet. HALLO NACHBAR stellt das Dienstleistungsunternehmen in dieser Ausgabe vor (Seite 11).

Das schicke neue Wohngebäude, im lichten Grün gehalten, bietet den Bewohnern helle komfortable Wohnungen mit Terrasse, Balkon oder einem kleinen Freisitz zur Waldstraße hin. Das neue Gebäude gehört zur Wohnanlage „Wohnen am Verna-Park“, liegt aber aufgrund des Geländezuschnitts etwas einzeln an der Ecke Taunusstraße/Waldstraße im historischen Wohnviertel Geiersbühl.

### Zügiger Innenausbau für die nächsten Wohngebäude

Während die ersten Mieter eingezogen sind, geht der Innenausbau in den anderen sechs Wohngebäuden entlang der Taunusstraße und der Frankfurter Straße zügig voran.

Die Fenster wurden schon eingebaut und die Dämmarbeiten sind abgeschlossen. Die Wohngebäude werden nach der neuen Energieeinsparverordnung gedämmt. Derzeit wird der Estrich verlegt und es finden Innenputzarbeiten statt. Drei der neuen Wohngebäude sind entlang der Taunusstraße angeordnet und bieten Raum für 22 Wohnungen und einen Aufzug im mittleren Gebäude, wo sich künftig vor allem die Seniorenwohnungen befinden werden. Drei weitere Wohngebäude mit insgesamt 23 Wohnungen sind in Richtung Frankfurter Straße entstanden. Sie bieten 1, 1,5, 2 und 3-Zimmer Wohnungen für Studenten, Pendler und Familien. Ein Blockheizkraftwerk mit Nahwärmeanschluss versorgt alle Wohngebäude mit Wärme. Ende des Jahres können, dem Plan nach, die Mieter für die 45 nächsten Wohnungen einziehen.

Weitere 16 Wohnungen baut die gewobau derzeit im Bereich Frankfurter Str. 39. Dabei wird das bestehende Wohngebäude für drei Wohnungen umgebaut und es entstehen zwei Neubauten für insgesamt 13 Wohnungen. Sie sollen Ende des nächsten Jahres fertig gestellt sein. Dann wird sich das neue Wohnviertel am Verna-Park auch mit den neu angelegten Außenlagen zwischen den Wohngebäuden in seiner ganzen Attraktivität darbieten.



Moderne, barrierearme Tageslichtbäder mit ebenerdigen Duscheinstieg



## gewobau Schwerpunkt

### gewobau Wohnprojekte von Architekten und Stadtplanerkammer ausgewählt Tag der Architektur am 29. und 30. Juni 2019



Seniorenwohnanlage  
WohnparkPlus "Im großen  
Eichen", Rheingauer Straße 27

Besichtigung am Samstag,  
29.06.2019 von 11-14 Uhr



Wenn in diesem Jahr das Fachpublikum aus Architekten und Architekturinteressierten wieder besondere Gebäude in Hessen in Augenschein nimmt, dann ist auch die gewobau Rüsselsheim wieder dabei. Zum zweiten Mal in Folge wählte die Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen Neubauprojekte des Rüsselsheimer Wohnungsunternehmens für den Tag der Architektur aus. In diesem Jahr wird die gewobau gemeinsam mit den Architekturbüros FFM-Architekten Tovar + Tovar PartGmbH und kg5 Architekten gleich drei Projekte der Öffentlichkeit vorstellen. „Wir sind sehr stolz, dass wir mit unserer Seniorenwohnanlage in Bauschheim und der Dachaufstockung in Haßloch-Nord zwei moderne Wohnanlagen, die für spezielle Zielgruppen entworfen wurden, zeigen können“, erklärt gewobau Geschäftsführer Torsten Regenstien. Dazu kommt noch bei der Sonntagsführung das innovative Holzparkhaus in der Robert-

Bunsen-Straße. Insgesamt präsentieren Architekten und Bauherren in Hessen 76 sehenswerte Bauprojekte, die von der Jury der Architekten und Stadtplanerkammer Hessen für den diesjährigen Tag der Architektur ausgewählt wurden. Im Landkreis Groß-Gerau nehmen insgesamt sieben Projekte teil, fünf aus Rüsselsheim, davon drei der gewobau.

#### Die gewobau Wohnprojekte im Einzelnen:

Am Samstag, 29. Juni 2019 wird von 11-14 Uhr die Seniorenwohnanlage in der Rheingauer Straße 27 in Bauschheim mit insgesamt 36 Wohnungen präsentiert. Die Idee im Alter selbstständig wohnen zu können und trotzdem Unterstützung nach individuellem Bedarf in Anspruch nehmen zu können, wurde mit diesem Neubau realisiert. Die drei Häuser werden über die gemeinschaftlichen Hof- und Grünflächen miteinander verbunden.

Ebenfalls am Samstag, 29. Juni 2019 von 13 – 14 Uhr wird die Modernisierung und Dachaufstockung in der Adolf-von-Menzel-Str. 6-10 in Rüsselsheim am Main gezeigt. Hier wurden zusätzlich zu den bestehenden 24 Wohnungen weitere sechs Wohnungen in Holzbauweise mit insgesamt 4-6 Zimmern realisiert. Diese Aufstockung erfolgte im Zuge der notwendigen Modernisierung und bietet neuen, urbanen Wohnraum mit Galerieebene.

Am Sonntag, 30. Juni 2019 können Interessierte das neue Parkhaus in der Robert-Bunsen-Straße besichtigen. Sein auffälliges Design und die Dachbegrünung sind besondere Merkmale, die bei der Führung besonders hervorgehoben werden.

Es ist das erste Holzparkdeck in Deutschland und gilt als ökologisch nachhaltiges Neubauprojekt.



Modernisiertes Wohnhaus in der Adolf-von-Menzel-Str. 6-10 (oben) und Holzparkhaus in der Robert-Bunsen-Str. (unten)

## Das Programm:

Zu allen Projekten finden an den Veranstaltungen vor Ort Führungen und Besichtigungen statt:

### Samstag: 29.06.2019

(FFM-Architekten, Tovar + Tovar PartGmbB, Frankfurt)  
Rheingauer Straße 27  
von 11.00-14.00 Uhr  
Führung: 11.30-13.00 Uhr  
Adolf-von-Menzel Str. 6-10  
von 13.00-14.00 Uhr

*11.00 Uhr*  
Begrüßung der Teilnehmer durch die Geschäftsführung am Info-Standort Aufenthaltsraum/ Wohncafé „Sonnenschein“, Seniorenwohnanlage Bauschheim

*11.15 Uhr*  
Rundgang mit Teilnehmern Außenanlagen

*12.30 Uhr*  
Abfahrt zur Adolf-von-Menzel-Straße 6 - 10

*13.00 Uhr*  
Begrüßung der Gäste und Infos für die Besucher am Hauseingang Adolf-von-Menzel-Straße 8 kleiner Rundgang ums Gebäude

*13.00 Uhr - 13.15 Uhr*  
Besichtigung einer Dachgeschosswohnung

*14.00 Uhr*  
Ende des Programms vor Ort in Bauschheim

### Sonntag, 30.06.2019

(kg5 Architekten, Düsseldorf)  
Parkdeck 4/ Robert-Bunsen-Str. 33  
13.00 - 15.00 Uhr

*13.00 Uhr*  
Begrüßung der Teilnehmer durch Geschäftsführung

*13.30-14.00 Uhr + 14.30-15.00 Uhr*  
Rundgänge mit Erläuterungen für die Teilnehmer / Außenanlagen; für Interessierte: Blick vom Treppenhause Robert-Bunsen-Straße 35 auf das begrünte Dach.



## News & Infos

### Arbeitskreis „Gemeinsam im Quartier“ Nachbarschaftsfest im Berliner Viertel



Der Arbeitskreis „Gemeinsam im Quartier“ (gewobau, Q17, SPV, Goetheschule, Freiwillige Feuerwehr, Auszeit e.V., Kinderschutzbund, Stadt Rüsselsheim, Haus der Senioren) organisierte auch in diesem Jahr wieder das jährliche Nachbarschaftsfest im Berliner Viertel. Bürger und Bürgerinnen, Geschäftsleute und Vereine des Berliner Viertels auf dem Berliner Platz waren am 15.06.2019 eingeladen, gemeinsam zu feiern und an verschiedenen Aktivitäten teilzunehmen. Jede Menge Spass hatten insbesondere die Kinder beim Basteln, Dosen / Ringe werfen, am Glücksrad, Gogart Rennen, beim Speedkick der Auszeit e.V. und vielen weiteren Aktionen wie z.B. die Musikschule Rüsselsheim mit ihren „Percussion Workshops“.

Zum ersten Mal war in diesem Jahr auch das Haus der Senioren mit einem Schminke- und Bastelstand dabei. Ganz im Sinne des Nachbarschaftsfestes lag der Fokus wieder auf Mitgebrachtem und Selbstgemachtem. Viele Besucher kamen und feierten mit.



### Gemeinschaftliches Kochen für Mieterinnen und Mieter



In diesem Jahr findet ein neuer Kochkurs für die Mieterinnen und Mieter der gewobau statt. Zusammen mit der vhs Rüsselsheim hat die gewobau einen Kurs unter der Leitung einer erfahrenen Dozentin in der Lehrküche der Albrecht-Dürer-Schule organisiert. Die Teilnehmenden lernen nationale und internationale Gerichte kennen und erhalten Tipps für eine gesunde, abwechslungsreiche Ernährung

sowie zur wirtschaftlichen Haushaltsführung. Bei der Rezeptauswahl wird auf spezielle Wünsche bzw. Vorbehalte (z. B. Schweinefleisch) eingegangen. Die Teilnehmer können selbst auch Rezeptwünsche einbringen. Im Anschluss wird ein Kochbuch erstellt, das jeder Teilnehmer erhält. Die Teilnahmegebühr übernimmt die gewobau, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Kursbeginn: ab Donnerstag, 08. August 2019, alle 2 Wochen an 9 Abenden jeweils von 17.30 bis 20.30 Uhr, Lehrküche der Albrecht-Dürer-Schule, Feuerbachstr. 85, Rüsselsheim / Haßloch-Nord. Weitere Infos und Anmeldung:

Soziales Management, Tel. 06142 - 49701 07 oder [soziales.management@gewobau-online.de](mailto:soziales.management@gewobau-online.de)

### Zeitzeugen aus dem Dicken Busch gesucht: „Wir im Dicken Busch – gestern, heute und morgen“

In einem medienpädagogischen und Stadtteilerforschungsprojekt begeben sich die Jugendlichen der Humboldt Schule Rüsselsheim im Stadtteil Dicker Busch, der Ende der 60er Jahre entstand, auf eine Entdeckungsreise zu ihrer eigenen Geschichte und der ihres Stadtteils. Sie wollen vom Leben in Rüsselsheim am Main, von Migration und Zuwanderung berichten und suchen dazu Zeitzeugen aus den frühen Jahren. Die gewobau unterstützt dieses Projekt, das vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst gefördert wird, und sucht nach Mietern als Zeitzeugen, die darüber berichten können:

Wie war das in den Anfängen, als die ersten Mieter einzogen? Wie ist das Leben und Lebensgefühl heute? Die Siedlung als Dorf, Wohnen gestern und heute, Vereinsleben, Soziales, Infrastruktur, Alltag und Wohnen.

Wenn Sie sich beteiligen möchten, melden Sie sich bitte bei Frau Reis vom Sozialen Management der gewobau unter der Telefonnummer **06142-4970107**.

### Verhalten im Brandfall

Im Falle eines Brandes, ist es wichtig, dass Sie zunächst Ruhe bewahren. Wählen Sie den Notruf 112 und geben Sie der Feuerwehr Antworten auf die fünf „W-Fragen“, das heißt „Wo“ ist das Ereignis?, „Wer“ ruft an?, „Was“ ist geschehen, „Wie“ viele Betroffene? Und „Warten“ auf weitere Rückfragen der Feuerwehr. Verlassen Sie daraufhin sofort den Gefahrenbereich. Achten Sie darauf, dass Fenster und Türen geschlossen sind. Warnen Sie Ihre Mitbewohner und Nachbarn und verursachen Sie dabei keine zusätzliche Unruhe. Rauch und Hitze steigen nach oben und gefährden somit Atmung und Bewusstsein, deshalb sollten Sie immer gebückt laufen.

Der Weg durch einen verqualmten Treppenraum ist gefährlich und durch den Rauch entstehen Vergiftungen. Wenn der Fluchtweg durch das Treppenhaus durch Rauch versperrt ist, machen Sie die Feuerwehr von Ihrem Fenster oder Balkon auf sich aufmerksam oder kontaktieren Sie die Feuerwehr (112) und folgen Sie den oben beschriebenen „W-Fragen“.



Bitte beachten Sie als Mieter/in im Hochhaus die auf den Etagen aushängenden Flucht- und Rettungspläne.



## Neueinstellungen



Herr **Simon Hofmann** hat zum 01.04.2019 seine Tätigkeit bei der gewobau begonnen. Herr Hofmann ist Diplom Betriebswirt und wurde als Leiter der Abteilung Betriebswirtschaft eingestellt.



Herr **Klaus Rudolph** wurde zum 01.05.2019 für die Stabsstelle Dienstleistungen eingestellt. Er ist gelernter Elektroinstallateur und übernahm die Stelle Teamleitung Saubermacher/Unterstützung Abfallmanagement.



Am 01.06.2019 begann Frau **Sabrina Drogosch** ihre Tätigkeit bei der gewobau als Technische Kundenbetreuerin in der Technischen Abteilung Service für die Liegenschaften im südlichen Berliner Viertel. Frau

Drogosch ist gelernte Anlagenmechanikerin für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik.

## Dienstjubiläen



Am 01.05.2019 feierte Herr **Karsten Grüneberg** seine 15-jähriges Betriebszugehörigkeit bei der gewobau. Herr Grüneberg ist als Bau- und Projektleiter in der Technischen Abteilung Bau für die Betreuung von Bau-maßnahmen im Bereich Neubauten und Modernisierungen zuständig.

## Ausbildungsabschluss

Am 14.06.2019 hat Frau **Saskia Lobitz** erfolgreich ihre Ausbildung zur Immobilienkauffrau beendet und übernahm im direkten Anschluss als Elternzeitvertretung die Abteilungsassistentin in der Technischen Abteilung Service.



Geschäftsführer Torsten Regenstein und die Ausbilder Julia Rudolph und Dirk Sonntag gratulieren Saskia Lobitz

## Kopien bei der gewobau werden kostenpflichtig

Bis vor kurzem waren die Kopien, die Sie sich als Mieter anfertigen lassen konnten, gegen eine freiwillige Spende für die Stiftung Alte Synagoge erhältlich. Aus organisatorischen Gründen und nicht zuletzt dem Umweltschutz zuliebe, erhebt die gewobau nun Kosten für die Anfertigung von Kopien.



So werden für die Kopie eines Mietvertrages oder einer Betriebskostenabrechnung 5,- Euro und für sonstige Kopien je 1,- Euro fällig. Alternativ bieten wir den Mieterinnen und Mietern aber die Möglichkeit, die gewünschten Unterlagen kostenfrei per E-Mail zuzusenden.

3 Monate Highspeed-Surfen für unglaubliche:

# 3,49 €\*

pro Monat

Sichern Sie sich jetzt das einzige reine Highspeed-Internet-Produkt des Marktes mit stabilen 50/20 Mbit/s, Fritzbox inklusive!

Buchen Sie jetzt online unter:  
[feuerwerk.glasfaser-ruesselsheim.de](http://feuerwerk.glasfaser-ruesselsheim.de)

**gewobau** Rüsselsheim

**Stadtwerke Rüsselsheim**  
Immer eine gute Lösung

\*Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Preis ab dem 4. Monat: 34,90 Euro.

## Veranstaltungen

### 50 Jahre Theater Rüsselsheim

## Das Theater Rüsselsheim feiert goldenes Jubiläum



Im Herbst feiert das Theater Rüsselsheim sein 50jähriges Bestehen mit einem besonderen Theater-Programm für jedes Alter. Die Jubiläumssaison 2019/20, beginnt am 6. September 2019 mit der Aufführung der berühmtesten italienischen Oper „La Traviata“ von Giuseppe Verdi, die schon vor genau 50 Jahren im damals neuen Hauses am Treff gespielt wurde.

Außerdem gibt es viele weitere Highlights in der Spielzeit. „In jeder Kategorie des Programmheftes findet sich – golden unterlegt – eine Höhepunkt-Veranstaltung.“, erklärt Theaterleiterin Karin Krömer. Zum Beispiel kommt der preisgekrönte Soulsänger „Seven“ samt Live-Band im Rahmen seiner „Soulmate Tour 2019“ ins Theater Rüsselsheim.

Auch in den Bereichen Schauspiel, Comedy, Tanz und Junges Theater hat das Jubiläumsprogramm einiges zu bieten: U.a. lädt Harald Krassnitzer, bekannt durch seine Rolle als „Tatort“-Kommissar, gemeinsam mit dem Ensemble „Hellbrunner Geigenmusi“ zu einer literarisch und musikalischen „Wiener Melange“.

Vom 5. bis 11. November ist das Theater erstmalig Austragungsort des Hessischen Jazz-

podiums mit dem Preisträgerkonzert am Freitag, 8. November von Michael Sagmeister.

Neu im Programm ist eine Elektropop-Reihe: Instrumental- und Elektro-Sounds verbinden sich bei der Newcomer Band ÄTNA zu Elektropop. Und für die jüngsten Theaterfans gibt es mit „Four Go Wild In Wellies - Außer Rand und Band in Gummistiefeln“.

Im Rahmen des Jungen Theaters findet vom 12. bis 14. November bereits zum sechsten Mal das Junge Theaterfestival statt, das sich erstmals mit generationsübergreifenden Themen beschäftigt. Außerdem werden für Kinder und Jugendliche Kinderbuchklassiker sowie lehrplanrelevante Theaterstücke gezeigt.

Zahlreiche Kulturakteure der Stadt sind Teil des Jubiläumsprogramms. Zu Gast sind u.a. das Theaterhaus sechziggo, Inge Besgen, der HAC 1934 Rüsselsheim-Haßloch, die Stiftung Cinema Concetta, der GV Liederkranz 1854 Rüsselsheim, der MGV Liederkranz Rüsselsheim-Haßloch 1910, die IKS Bigband und Stephan Völker sowie die Rüsselsheim Allstars im Rahmen des Hessischen Jazzpodiums. KANTvokal und der Kunstraum haben anlässlich des Jubiläums ein spezielles Programm zusammengestellt.

Im Theater begegnen sich Rüsselsheimer Bürgerinnen und Bürger jeden Alters: Kultur und Theater auch für die Bevölkerung jenseits der Metropolen zugänglich zu machen lautete der demokratische Ansatz der städtischen Bauherren in den 1960er Jahren als Architekt Dietrich Hirsch den Theaterbau entwarf. Und er gilt bis heute.

Für weitere Infos steht das neue Programmheft auf der Website von Kultur123 Stadt Rüsselsheim zur Verfügung. Der Kartenvorverkauf beginnt am Donnerstag, 13. Juni in den Vorverkaufsstellen von Kultur123 Stadt Rüsselsheim, telefonisch unter 06142 - 832630 sowie online auf [www.kultur123ruesselsheim.de](http://www.kultur123ruesselsheim.de) und an der Tages- bzw. Abendkasse.

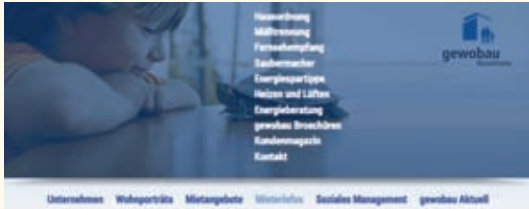
- 1 Verdis Oper „La Traviata“ eröffnet am 6. Sept. – nach genau 50 Jahren – die Jubiläumssaison 2019/20 im Theater Rüsselsheim.
- 2 Seven kommt am 14. September ins Theater Rüsselsheim.
- 3 Harald Krassnitzer und die Hellbrunner Geigenmusi bringen am 28. Nov. mit einer musikalischen Lesung Wiener G'schichten zum Nachdenken und Schmunzeln ins Theater Rüsselsheim.
- 4 Bereits in der ersten Spielzeit des Theater Rüsselsheim stand das Stück „Peter und der Wolf“ auf dem Programm. Am 20. und 21. Okt. ist es erneut zu sehen.





Neue Serie: Viele interessante News und Infos gibt es auf [gewobau-online.de](http://gewobau-online.de)

## Teil 1 - Mieterinfos / Fernsehempfang



Auf unserer Website [www.gewobau-online.de](http://www.gewobau-online.de) finden Sie informative Mieterinfos zum Beispiel zu den Themen Hausordnung, Mülltrennung, etc. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen dazu das Beispiel „Fernsehempfang“ vor:

Alle Wohnungen der gewobau sind mit einem Breitband-Kabelanschluss ausgestattet. Das breite Angebot von Fernseh- und auch Radio-

sendern wird von der Tochtergesellschaft der Stadtwerke Rüsselsheim, der Glasfaser SWR Rüsselsheim GmbH eingespeist. Sollten Störungen auftreten oder sollten Sie eine technische Frage zum Fernsehempfang haben, finden Sie hier die Rufnummer des Störungsservice der Stadtwerke Rüsselsheim / Glasfaser SWR sowie Hinweise zu zusätzlichen Angeboten. Außerdem können Sie sich dort eine aktuelle Liste aller TV-Programme aufrufen.

Störungs- bzw. Servicrufnummer Stadtwerke, Glasfaser GmbH, **Telefon 06142 - 9613 666**

Die Mieterinfos finden Sie unter:  
[www.gewobau-online.de/ mieterinfos.html](http://www.gewobau-online.de/mieterinfos.html)

Neue Serie: Geschäftswelt bei der gewobau

## Home Instead - Seniorenbetreuung vor Ort

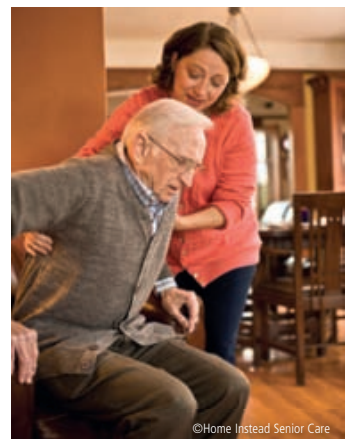
Die gewobau vermietet und verpachtet Gewerberäume und bietet Raum für vielfältige Angebote. Hallo Nachbar stellt Ihnen einige davon in den kommenden Ausgaben vor. In dieser Ausgabe berichten wir über „Home Instead“ - Seniorenbetreuung vor Ort

Neu in die Waldstraße 30 eingezogen ist die Seniorenbetreuung „Home Instead“ (frei übersetzt – „lieber zuhause“). Und zuhause ist es bekanntlich am schönsten – wer würde da nicht zustimmen? Und besonders wichtig wird das eigene Zuhause doch dann, wenn die eigene Welt im höheren Alter nach und nach Unterstützung braucht.

Oft sind es dabei die scheinbar kleinen Dinge, die das Leben zuhause unnötig mühsam machen: Der Weg zum nächsten Supermarkt ist ganz alleine doch etwas beschwerlich.

Alle Einkäufe nach Hause zu tragen, ist sehr anstrengend. Die Reinigung der Wohnung erfordert viel Kraft. Bei vielen Dingen, die zu regeln sind, wäre selbst eine kleine Unterstützung schon eine große Hilfe.

Und genau hier kann die Home Instead Seniorenbetreuung eine zusätzliche Hilfe für genau diese Probleme des Alltags anbieten, für Mieter und alle weiteren Interessenten. Zum Beispiel kommen erfahrene Betreuungskräfte zu einem regelmäßigen wöchentlichen Besuch. Dabei werden dann die kleinen Probleme des Alltags besprochen und Lösungen gesucht. Die Abrechnung der Leistungen ist über die Pflegekasse möglich, wenn ein Pflegegrad vorliegt. Bei gewobau Mietern können dann auch die Mitarbeiter des Sozialen Managements bei weiterreichendem Unterstützungsbedarf hinzugezogen werden.



©Home Instead Senior Care

Home Instead Geschäftsführer Harald Dauth und sein Team freuen sich auf Ihren Besuch. Vereinbaren Sie einen Termin, bei Bedarf kommt Home Instead auch gerne zu Ihnen nach Hause.



©Home Instead Senior Care



©Home Instead Schweiz



Waldstraße 30  
65428 Rüsselsheim am Main  
Tel. 06142 - 4810220  
[ruesselsheim@homeinstead.de](mailto:ruesselsheim@homeinstead.de)



## Reisen von wohnen &amp; leben e.V.



Die gewobau bietet zusammen mit dem Verein wohnen & leben Reisen für Mieterinnen und Mieter an. Sie können Tagesausflüge zu interessanten Städten und Regionen in der näheren und weiteren Umgebung buchen, Kunstausstellungen und Unternehmen besuchen. Das Programm des ganzen Jahres bietet auch Mehrtagesreisen. Hallo Nachbar zeigt eine Auswahl an Reisen und Ausflügen. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Reiseprogramm.

**Teilnahmebedingungen:**

Von Mo-Fr von 9-12 Uhr können Sie sich unter Tel. 069-60691150 für Ihre Reise anmelden und erhalten dort alle Informationen zur Ihrer geplanten Reise und zum Zustieg mit Uhrzeit. Die Unterlagen erhalten Sie dann per Post.

**Zustieg für alle Fahrten:**

- Maintal Dörnigheim, Bahnhof
- Ffm, Berliner Str./ Paulskirche oder
- Rüsselsheim, Bushaltestelle Ecke HaBlocher Str./ Waldfriedhof

**Übrigens:**

Es gibt keine Stornogebühr bei Tagesfahrten von wohnen & leben e.V. bis 28 Tage vor Abreise. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt bei allen Fahrten 35 Personen. Nicht-Mieter der gewobau und Nassauischen Heimstätte zahlen bei Busfahrten eine geringe Aufzahlung von 3,- Euro.

Besuchen Sie uns auch auf unserer neuen Website unter [www.wohnenundlebenev.de](http://www.wohnenundlebenev.de)

Das komplette Reiseprogramm 2019 gibt es auch auf [www.gewobau-online.de/downloads](http://www.gewobau-online.de/downloads)

Reiseteilnehmern, die nicht bei einem unserer Mitglieder wohnen, müssen wir für die Tagesfahrten einen Aufschlag von Euro 3,- pro Person berechnen. Bei Führungen und Werksbesichtigungen mit Eigenanreise bleibt der Preis unverändert.

**Exklusiv für gewobau-Kunden****Auszug aus dem Reiseprogramm Frühling 2019**

Samstag, 29.06.2019

**Frankfurt: Grüne Soße Führung mit Verköstigung**

Die Frankfurter sind sich einig, die „grie Soß“ besteht aus sieben Kräutern und meist gibt es Salz- oder Pellkartoffeln dazu. Aber welche Kräuter kommen nochmal in die Soße? Welches Mischungsverhältnis der Kräuter und kommt saure Sahne oder Schmand dazu? Das erste gedruckte Rezept der grünen Soße erschien 1860 in einem Frankfurter Kochbuch, heute bereitet jede Frankfurter Familie das Rezept etwas anders zu. Begleiten Sie uns auf Spurensuche des Frankfurter Nationalgerichts. Im Anschluss an die Führung kehren wir in das Lokal Dauth-Schneider ein, hier gibt es einen kleinen Teller grüne Soße mit Getränk.

**Unsere Leistungen:**

um 10 Uhr 1,5 h Führung mit Christian Setzepfand und anschließender Verkostung (Eigenanreise)

Preis pro Person 23,- Euro

Anmeldung unbedingt erforderlich



©visitfrankfurt/Holder Ullmann

NEU

Samstag, 06.07.2019

**Colmar: Tagesfahrt**

Colmar wird zum ersten Mal im Jahr 823 urkundlich erwähnt und gehört seit 1673 zu Frankreich. Berühmt ist die Stadt für ihr gut erhaltenes und im Krieg unversehrt gebliebenes architektonisches Erbe aus sechs Jahrhunderten und den bedeutenden Museen mit Kunstschätzen. Erkunden Sie bei einer Führung die malerischen Bezirke mit traditionellen Fachwerkhäusern und bemerkenswerten Monumenten.

**Buszustieg:**

Maintal, Mainkur, Frankfurt, Rüsselsheim  
Rückkunft erst gegen 22 Uhr in Frankfurt

Preis pro Person 35,- Euro  
zzgl. Stadtführung 6,- Euro



©adobe Stock/KikoStock

NEU

Samstag, 20.07.2019

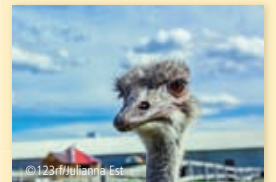
**Straußenfarm: Tagesfahrt**

Fahren Sie mit uns nach Remagen auf eine der größten Straußenfarmen in Deutschland. Auf über 270.000 m<sup>2</sup> leben durchschnittlich 500 Strauße aller Altersstufen. Bei einer 1,5 stündigen Führung mit der hofeigenen Bimmelbahn gehen Sie auf Tuchfühlung mit den großen Vögeln. Ein Highlight der Tour ist der Brutraum, wo fast immer Küken schlüpfen. Im Hofladen haben Sie Gelegenheit Straußenfleisch, Federn, Staubwedel u.v.m. zu kaufen. Im Preis inklusive ist ein Straußenbuffet unter anderem mit Sauerbraten, Schmorbraten, Tafelspitz und Goulasch vom Strauß.

**Buszustieg:**

Maintal, Mainkur, Frankfurt, Rüsselsheim

Preis pro Person 43,- Euro (inkl. Bimmelbahntour und Straußenbuffet)



©123rf/Juliana Est

NEU

**حصريا لزبان جويباو****برنامج الأسفار خريف / شتاء 2019**

تعرض جويباو سويا مع جمعية "فونن أونډ ليين" (wohnen & leben) أسفارا للموجرين والمستأجرين. يمكنكم حجز رحلات يومية إلى مدن وجهات ممتعة في المناطق القريبة والبعيدة وزيارة معارض الفنون أو المؤسسات. ويعرض كذلك برنامج السنة أسفارا لعدة أيام. "هلو ناخبار" (Hallo Nachbar) يوضح باقة من الأسفار والرحلات. نتمنى لكم الكثير من المتعة ببرنامج الأسفار.

gewobau, 'Oturmak ve yaşamak' derneği ile birlikte kiracılara tatil imkanı sağlıyor. Bu imkanla kiracılar yakın çevrede yada uzakta bulunan ilginç kent ve çevrelere seyahat edebilirler. Sanat gösterilerini veya işyerlerini görme fırsatını yakalatabilirler. 'Merhaba komşu' programı ile bir güden fazla süren seyahatlere de katılmak mümkün. Bu imkandan nasıl yararlanılabileceği bu sayfanın köşesinde yer alıyor. Tatil programında sizlere bol eğlence.



# Bilder-Kreuzworträtsel

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

### Lösungswort

(Auflösung in der nächsten Ausgabe des Hallo Nachbar)

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

1      4      11      13      12      5      7      6      9      8      10      14      2      3

## Brigitte Bösen-Grimm wird Wasserbotschafterin Werben fürs Wasser aus der Leitung



### Kundenzentrum im Bahnhof

RMV-Mobilitätszentrale  
Bahnhofsplatz 2  
65428 Rüsselsheim am Main  
Tel. 06142 - 500-0

Öffnungszeiten  
Mo bis Fr 7.00-19.00 Uhr  
Sa 9.00-14.00 Uhr

### Kundenzentrum Walter-Flex-Straße 74

65428 Rüsselsheim am Main  
Tel. 06142 - 500-0

Öffnungszeiten  
Mo bis Mi 7.00-16.00 Uhr  
Do 7.00-18.00 Uhr  
Fr 7.00-14.30 Uhr

### Internet:

[www.stadtwerke-ruesselsheim.de](http://www.stadtwerke-ruesselsheim.de)

Telefon und Internet  
gibt es ab **29,90 Euro**  
monatlich. Information und  
Terminvereinbarung mit  
Stefan Sperling über Telefon  
0151-16261498



Mehr Fernsehen:  
Holen Sie sich unsere  
riesige Senderauswahl  
nach Hause



**Wer bis zum 30. Juni  
bestellt, bekommt zwei  
Monate gratis**

Information im Kundenzentrum  
Walter-Flex-Straße 74 und auf

[www.stadtwerke-ruesselsheim.de/fernseherlebnis](http://www.stadtwerke-ruesselsheim.de/fernseherlebnis)



Eine gute Tasse Tee weiß Brigitte Bösen-Grimm sehr zu schätzen. Zum Überbrühen verwendet sie ganz normales Leitungswasser. Und weil sich die Rüsselsheimerin bewusst ist, dass aus der Leitung eines der am besten kontrollierten Lebensmittel fließt, trinkt sie es auch sonst – und nicht das aus dem Handel. Von den Vorzügen des Lebenselixiers wird Brigitte Bösen-Grimm künftig ihren Mitmenschen häufiger berichten: Sie gehört von jetzt an zum Team der Wasserbotschafter bei den Stadtwerken Rüsselsheim, die seit 2011 für das Wasser aus der Leitung werben.

Brigitte Bösen-Grimm wird Hildegard Haupt nachfolgen, die sich aus dem bisherigen Quartett zurückziehen möchte. Die Fachberaterin für Darmgesundheit hat ihre Nachfolgerin selbst vorgeschlagen. Staffelübergabe wird im September sein. Als ehrenamtliche Wasserbotschafter weiter im Amt bleiben Heilpraktikerin Gudula Anker, Ernährungsmedizinerin Dr. Annette-Balz-Fritz und Ingenieur Ulrich Rein, der ein Hilfsprojekt für die Trinkwasserversorgung im kenianischen Tamugh betreut.

Bösen-Grimm, die als Apothekerassistentin in der Rüsselsheimer Brückweg-Apotheke

arbeitet, hat auch beruflich mit Wasser zu tun. „Das ist immer wieder ein Thema in Kundengesprächen.“ Nach wie vor sei Überzeugungsarbeit nötig, um Menschen klarzumachen, dass Leitungswasser nicht nur zum Kaffee- oder Teekochen taugt – sondern tatsächlich auch, wie der Name schon sagt – als Trinkwasser. „Unser Wasser ist gesund, und es schmeckt auch gut“.

Insbesondere jüngeren Leuten sei es wichtig, Wasser aus dem Getränkemarkt möglichst nicht in Plastikflaschen zu kaufen – aus Sorge, Chemikalien aus dem Kunststoff könnten sich im Wasser lösen. „Auch ich nehme, wenn ich denn mal Wasser im Handel kaufe, lieber welches aus Glasflaschen.“

„Wasser interessiert mich auch aus Umweltgründen“, sagt Brigitte Bösen-Grimm. „Für den Wald freue ich mich über jeden Tropfen, der vom Himmel fällt.“ Die Natur dürstet nach Regen und Bäume leiden nach dem Hitzesommer noch immer unter Trockenstress – dies haben Untersuchungen des Helmholtz-Zentrums für Umweltforschung gezeigt. Bösen-Grimm hat sich bei Waldspaziergängen mit ihrem Hund davon überzeugt.



Die neue Wasserbotschafterin der Stadtwerke, Brigitte Bösen-Grimm, wird auch von Kunden in der Apotheke oft zum Thema Wasser befragt.



## Seit zehn Jahren betreiben die Stadtwerke das Stromnetz Investieren in eine Erfolgsgeschichte



Die zunehmende Zahl an Ladesäulen für Elektrofahrzeuge ist eine Herausforderung für die Steuerung des Stromnetzes.

„Die größte Herausforderung ist es, die Netze in gutem Zustand zu erhalten“, betont Geschäftsführer Hans-Peter Scheerer. Wenn die Stadtwerke Rüsselsheim nicht genügend Geld in die Versorgungsleitungen für Gas, Wasser und Strom investieren, „hinterlassen wir ein schwieriges Erbe“.

Für Scheerer geht es um Investitionen in eine Erfolgsgeschichte. Seit die Stadtwerke vor zehn Jahren das Stromnetz übernommen haben, haben sie damit 4,5 Millionen Euro Gewinn erwirtschaftet. Bei der Straßenbeleuchtung wurde der Energieverbrauch in diesem Zeitraum um 35 Prozent gesenkt. Dazu kommen jährliche Einsparungen von 300 000 Euro.

Die Übernahme des Stromnetzes ist auch Voraussetzung dafür gewesen, dass das Gasnetz in der Verantwortung der Stadtwerke bleiben konnte. Hier ergaben sich wichtige Synergien – und es entstanden zusätzliche Arbeitsplätze. Drei weitere Beschäftigte werden 2020 dazu kommen, wenn die Stadtwerke die Instandhaltungsarbeiten in der Straßenbeleuchtung selbst ausführen. Bisher erledigt dies ein Dienstleister.

18 Millionen Euro haben die Stadtwerke seit der Übernahme in Ausbau und Modernisie-

rung gesteckt. „Doch die Zukunft findet nicht von allein statt“, sagt Scheerer. Die fortschreitende Digitalisierung und mehr Intelligenz in der Steuerung machen Investitionen erforderlich. Das Projekt „Electric City“, das im Rüsselsheimer Stadtgebiet ein flächendeckendes Ladenetz für Elektro-Fahrzeuge vorsieht, bringt zwar keine großen Belastungen für das Stromnetz mit sich, „wenn aber irgendwann tausende Autos gleichzeitig zur Feierabendzeit aufgeladen würden, müssen einzelne Ladepunkte regelbar sein, um das Netz nicht zu überlasten“.

Die Netzentgelte reichen zwar laut Scheerer grundsätzlich aus, langfristig die Erneuerungen zu finanzieren, doch die Stadtwerke tragen noch schwer an Altlasten. Als sie 2001 vom kommunalen Eigenbetrieb in eine GmbH umgewandelt wurden, starteten sie mit 35 Millionen Euro Schulden. Zudem waren bis zum Jahr 2008 die Verluste aus dem Öffentlichen Personennahverkehr höher als die Gewinne aus der Gas- und Wasserversorgung, erst danach sorgte die Stadt Rüsselsheim für einen Ausgleich. „Seitdem haben die Stadtwerke überhaupt die Möglichkeit, Gewinne zu machen und somit auch mehr Eigenkapital aufbauen zu können, das für Investitionen erforderlich ist.“



### MainÖkoStrom:

Unser Strom wird zu 100 % aus erneuerbaren Energien gewonnen. Das schont die Umwelt – und den Geldbeutel. Möchten Sie Planungssicherheit, wählen Sie einen Tarif mit Laufzeit. Möchten Sie flexibel bleiben, können Sie auch einen Tarif ohne Laufzeit nehmen. Günstig ist der Strom in jedem Fall.

Telefon-Hotline:  
**06142 500-222**



### Empfehlen Sie uns!

Wer einen Neukunden für die Stadtwerke wirbt, kann sich dafür 25 Euro sichern. Einfach den Stadtwerken die Kontaktdaten des potenziellen neuen Kunden mitteilen und fertig. Kommt es mit dem Geworbenen zu einem Vertragsabschluss, wird die Prämie überwiesen. Teilnahmebogen gibt es in den Kundenzentren der Stadtwerke oder online über:

[www.stadtwerke-ruesselsheim.de/freunde](http://www.stadtwerke-ruesselsheim.de/freunde)

## Knall - Zack - Peng...

### Das neue vhs Programm ist da!

Ab dem 24. Juni 2019 ist es erhältlich: Das neue vhs-Programm mit attraktiven Angeboten für alle, die Spaß am Miteinander haben, die lernen wollen, die „mehr“ wissen wollen und die, wie ganz Kultur123, Lust haben, Spielräume zu nutzen und zu entdecken. Wie immer hat das vhs-Team wieder



ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Diskutieren Sie über die Entwicklungen nach der Weimarer Republik, drucken Sie Protestplakate, brüten Sie mit Freunden oder Nachbarn über Kochrezepten oder erfahren Sie noch mehr über ein Leben ohne Plastik.

#### Infos & Tickets:

##### Servicecenter Kultur123

Am Treff 1  
Tel. +49 (0)6142 / 83 26 30

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 10-13 Uhr  
Donnerstag 10-18 Uhr

Telefonservice:  
Mo-Do 10-17 Uhr  
Freitag 10-13 Uhr

##### stadtbüro Dicker Busch

Einkaufszentrum Dicker Busch II  
Virchowstraße 5-7  
Tel. +49 (0)6142 / 83 29 00

Öffnungszeiten:  
Di, Mi, Fr 8-12 Uhr  
Donnerstag 8-13 Uhr

##### Innenstadtbüro

Mainstraße 7  
Tel. +49 (0)6142 / 83 29 40

Öffnungszeiten:  
Mo 7-13 Uhr  
Di, Do 8-12 Uhr und 14-18 Uhr  
Fr 7-12 Uhr  
Sa 9-13 Uhr

oder auf unserem Internetportal:  
[www.kultur123ruesselsheim.de](http://www.kultur123ruesselsheim.de)  
per [print@home](mailto:print@home) Tickets bequem vom Sofa aus buchen.

#### Das Theater feiert 50. Geburtstag

Am 06.09. beginnt die Jubiläumsspielzeit 2019/20 im Theater Rüsselsheim mit einigen besonderen Highlights! Stöbern Sie online im Programm und sichern Sie sich schon jetzt Tickets.



#### Herbstprogramm der Jazz-Fabrik

Die Jazz-Fabrik Rüsselsheim bietet in der Jubiläumsspielzeit ebenfalls ein abwechslungsreiches Programm. Ab sofort für Herbst 2019 verfügbar!



#### Musikschule:

**Es ist niemals zu spät, ein Instrument zu erlernen...**

Am 12.08.2019 beginnt auch an der Musikschule Rüsselsheim das neue Schuljahr. In unserem umfangreichen Angebot an Unterrichtsfächern, Ensembles, Orchestern, Chören und Workshops ist garantiert für alle etwas dabei! Schauen Sie doch mal auf [www.kultur123ruesselsheim.de](http://www.kultur123ruesselsheim.de) vorbei und überzeugen Sie sich selbst. Das Servicecenter von Kultur 123 (Die Öffnungszeiten finden Sie in der Randspalte) nimmt Ihre Anmeldung gerne entgegen - noch einfacher geht es online!



#### Stadtbücherei:

**„Buchdurst onleihe“ – die Sommerferienleseaktion fürs Handy ab der 6. Klasse**

Kultur123 lädt zum Schmökern und Chillen ein! Die witzigsten, spannendsten und coolsten Bücher unter der Sonne können online bewertet werden – zur Belohnung wartet ein Rucksack! Für die echten Bücher warten die Bewertungskarten bis zum Ende der Schulferien in der Jugendbücherei. Ab drei gelesenen Schmökern und selbst geschriebenen Inhaltsangaben seid Ihr dabei! Mehr unter:

[www.onleiverbundhessen.de](http://www.onleiverbundhessen.de)  
[www.buchdurst.de](http://www.buchdurst.de)



## Temporäre Halte- und Parkverbote

# Mehr Sicherheit für die Müllabfuhr

Die Abfallsammlung in Raunheim und Rüsselsheim soll sicherer für die Mitarbeiter auf der Straße sowie alle anderen Fußgänger und Radfahrer werden. Denn Müllabfuhr ist manchmal Zentimeterarbeit: Immer dann, wenn die großen, dreiachsigen Abfallsammelfahrzeuge in engen und zugeparkten Straßen manövrieren müssen. Besonders kritisch sind dabei Sackgassen mit Wendehämmern. Wenn sich die Nutzfahrzeuge dort wieder im Rückwärtsgang herausbewegen wollen, brauchen sie die Unterstützung eines Einweisers, der zu Fuß hinter dem Wagen läuft. Das ist gefährlich für die Mitarbeiter, aber auch für Fußgänger und Radfahrer im Bereich hinter den rückwärtsfahrenden Müllautos.

Auch im normalen Betrieb ist es schwer, alle Bereiche der großen Fahrzeuge immer im Blick zu haben. Deshalb rüstet zum Beispiel der Städteservice Raunheim Rüsselsheim (STS) derzeit sämtliche neuen Müllsammelfahrzeuge mit Assistenzsystemen aus, die bei Fußgängern oder Radfahrern im toten Winkel warnen und bei Menschen hinter dem Fahrzeug während des Rückwärtsfahrens bremsen. Doch das löst nicht das Problem bei den zum Teil mehr als 100 Meter langen Strecken, die während der Sammeltouren rückwärts gefahren werden müssen. Denn, so betont die Berufsgenossenschaft für Transport und Verkehr, „Rückwärtsfahren für Abfallsammelfahrzeuge ist grundsätzlich verboten“.



Dieses Verbot stellt den Städteservice, vor ein Dilemma. Zur Lösung beitragen sollen künftig temporäre Halteverbote – zum Beispiel auf Wendehämmern von Sackgassen. Und in besonders engen und schwer zugänglichen Straßen wird der Aufstellort für die Abfallbehälter an eine neue Stelle verlegt.

Aber wo genau ist Handlungsbedarf? Um das herauszufinden, wurden alle Straßen erfasst, in denen bislang rückwärts ein- oder ausgefahren werden muss. Das Ergebnis: In Rüsselsheim sind 152 Abschnitte betroffen, in Raunheim immerhin 36 Straßen. Auf dieser Basis folgte dann eine individuelle Gefahrenbeurteilung, nach welcher konkrete Maßnahmen geplant wurden, die zur größeren Sicherheit von Mitarbeitern und Bürgern beitragen sollen. In einem ersten Schritt werden derzeit rund 20 Straßen mit Wendehammer in Rüsselsheim mit einem temporären Halte- und Parkverbot belegt. Denn hier hatten vor allem die mit Personenwagen zugeparkten Wendehämmern für riskante Manöver der Müllabfuhr gesorgt.

Und welche Bedeutung haben die Verbote? Sie schreiben vor, dass an den Abfuhrtagen der Müllabfuhr in den markierten Bereichen nicht mehr geparkt werden darf. Entsprechende Hinweisschilder werden von Mitarbeitern der Verkehrssicherung des Städteservice angebracht.

Nun prüfen die Ordnungsbehörden weitere kritische Straßen, in denen unter Umständen die Aufstellorte für die Mülltonnen verändert werden. Das betrifft u.a. die Stichstraßen entlang der Georg-Treber-Straße. Hierbei legen alle Beteiligten großen Wert auf Transparenz: „Sobald wir wissen, wo es welche Veränderungen gibt, informieren wir die Anwohner und erläutern den betroffenen Haushalten die künftigen Aufstellplätze,“ erklärt Werner Fischer, Bereichsleiter Logistik des Städteservice.

„Die Gefährdung von Menschen durch rückwärtsfahrende Müllsammelfahrzeuge ist ein Thema, das unsere komplette Branche seit langem beschäftigt,“ sagt STS-Vorstand Jens Will, „denn es kommt immer wieder zu schweren Unfällen.“ Die modernen Assistenzsysteme der Fahrzeuge seien zwar eine Hilfe, aber auch diese räumten die Risiken nicht komplett aus. Aus diesem Grund gehe an den temporären Halteverboten und der Verlagerung von Aufstellflächen für die Mülltonnen kein Weg vorbei. „Es sind schließlich Maßnahmen, welche die Gesundheit und das Leben von uns allen sichern,“ sagt der Städteservice-Chef.



Maßnahme zur Unfallvermeidung: Temporäre Halte- und Parkverbotschilder an den Abfuhrtagen in engen Bereichen





## Wartezeiten im Wartebereich der Notaufnahme GPR zeigt erklärenden Film



Im Wartebereich der Notaufnahme des GPR Klinikums läuft seit April ein Animationsfilm, der den wartenden Patientinnen und Patienten erklärt, warum es bei unterschiedlichen Krankheitsbildern zu Wartezeiten kommen kann.

Der Film erklärt auf sehr einfache und leicht verständliche Weise, wie die Abläufe in der Notaufnahme funktionieren. Das GPR Klinikum möchte den Wartenden damit einen nachvollziehbaren Grund für Wartezeiten erläutern und hofft dadurch auf mehr Verständnis und Geduld. Interessierte können den Film auch auf der Homepage, der Facebook-Seite und dem YouTube-Kanal des GPR Gesundheits- und Pflegezentrums Rüsselsheim sehen.

„Wir haben uns entschieden, diesen Film produzieren zu lassen, um den Patientinnen und Patienten verständlich zu machen, für welche Erkrankungen die Notaufnahme zuständig ist und warum teilweise lange Wartezeiten in Kauf genommen werden müssen. Um trotz des großen Andrangs keine echten Notfälle zu übersehen, wird in der Notaufnahme des GPR Klinikums ein sogenanntes Triage-System angewandt. Das pflegerische Personal teilt die Patientinnen und Patienten nach

festen Kriterien in Dringlichkeitsstufen ein. Wer beispielsweise Anzeichen eines Herzinfarkts oder Schlaganfalls zeigt, kommt sofort dran, Patientinnen und Patienten mit minderschweren Beschwerden müssen warten, denn die dringlichen Fälle haben natürlich Vorrang“, erklärt GPR Geschäftsführer Achim Neyer.

Notaufnahmen sind grundsätzlich für lebensbedrohliche Fälle zuständig oder wenn bleibende Gesundheitsschäden zu erwarten sind, falls der Patient nicht schnell behandelt wird. Das ist der Fall etwa nach schweren Unfällen oder bei Verdacht auf einen Herzinfarkt oder Schlaganfall. Für alle leichten Erkrankungen ist der Hausarzt zuständig.

Das ganze Jahr über suchen Menschen mit Beschwerden die Notaufnahme auf, die der Hausarzt oder ein Facharzt hätte behandeln können. Die Notaufnahme ist grundsätzlich kein Ersatz für den Hausarzt. Wenn der Hausarzt oder seine Vertretung nicht erreichbar ist, sollten sich die Patientinnen und Patienten an den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) wenden, der sich im GPR Klinikum links neben der Informationszentrale am Haupteingang befindet und telefonisch unter der 116117 erreicht werden kann.

### Die Notaufnahme des GPR Klinikums

Die Notaufnahme ist im GPR Klinikum die Anlaufstelle zur Erstversorgung von Unfällen und akuten Erkrankungen aus dem chirurgischen, internistischen und neurologischen Fachgebiet.

Die Notaufnahme des GPR Klinikums steht den Bürgerinnen und Bürgern Rüsselsheims und der Region an 365 Tagen im Jahr für 24 Stunden offen.

Behandelt werden jährlich ca. 41.000 Patientinnen und Patienten, d. h. täglich bis zu 130 Personen mit Erkrankungen und Verletzungen jeden Schweregrades.



### Angehörigenregelung der Notaufnahme

Der Betreuung von Angehörigen der Patienten der Klinik für Notfallmedizin wird ein besonderer Stellenwert eingeräumt. Für die Mitarbeiter der Notaufnahme ist dies eine anspruchsvolle Aufgabe, da einerseits ein berechtigtes Interesse der Angehörigen besteht, den Patienten in der psychisch hoch belastenden, mit Angst und Unsicherheit beladenen Situation der Notfallbehandlung jederzeit räumlich nahe zu sein. Andererseits muss den medizinischen Notwendigkeiten, den räumlichen Gegebenheiten in der Notaufnahme, den hygienischen Vorschriften, der Intimsphäre Anderer und den datenschutzrechtlichen Aspekten Rechnung getragen werden.



## Miniserie der kommunalen Dienstleister: Wirtschaft hilft Wirtschaft

# Was wir für die Mitarbeiter von Unternehmen tun

Alle reden von Wirtschaftsförderung und Unternehmensansiedlungen. Wir als kommunale Unternehmen auch: Denn Rüsselsheim am Main hat viel zu bieten. Dazu tragen die kommunalen Eigenbetriebe und Gesellschaften in vielen Bereichen bei. HALLO NACHBAR hat nachgefragt, was die kommunalen Dienst-

leister gerade auch für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen von Unternehmen leisten können. In dieser Ausgabe von HALLO NACHBAR stellen wir Ihnen zum Abschluss unserer Miniserie über die kommunalen Dienstleister das Angebot des Eigenbetriebs Kultur123 Stadt Rüsselsheim vor.

## Kultur123 Stadt Rüsselsheim

# Bewegende Angebote für Groß und Klein

Kultur123 Stadt Rüsselsheim steht für kulturelle Bildung und Teilhabe in Rüsselsheim am Main. Der Eigenbetrieb der Stadt bietet mit Volkshochschule, Theater, Musikschule und Stadtbücherei ein breites Bildungs- und Kulturangebot.

Von Sprachkursen, Yogaangeboten und Philosophie über Musikalische Früherziehung, Instrumentalunterricht, Workshops und Lesungen bis hin zu Konzerten, Musicals und Theater - es bleiben keine Wünsche offen. Mit jährlich mehr als 1500 Kursen und Veranstaltungen ist Kultur123 aus der Bildungs- und Kulturlandschaft der Stadt Rüsselsheim nicht wegzudenken.

Darüber hinaus arbeiten die vier Betriebsteile in zahlreichen Angeboten und Projekten mit verschiedensten Partner\*innen in Rüsselsheim zusammen, um kulturelle Bildung erfahrbar zu machen und Teilhabe in der Stadtgesellschaft zu ermöglichen. In der Produktionsschule der Volkshochschule erlernen jungen Menschen weit mehr als berufliche Fähigkeiten. Das Theater bietet in Zusammenarbeit mit nahezu allen Rüsselsheimer

Schulen Schultheatertage an, bei denen Kinder verschiedener Altersstufen an unterschiedlichsten Workshops teilnehmen können. Gemeinsam mit der Immanuel-Kant- und der Max-Planck-Schule ermöglicht die Musikschule den Schüler\*innen das gemeinsame Musizieren im seit mehr als zehn Jahren bestehenden Rüsselsheimer Jugendorchester. Mit den Vorlesepaten sorgt die Stadtbücherei für ein regelmäßiges Programm für Kinder. Und all dies sind nur einige Beispiele für die erfolgreichen Kooperationen und das Wirken von Kultur123 in die Stadt hinein.

Mit einem jährlich wechselnden Fokusthema ruft Kultur123 Stadt Rüsselsheim die Bürger\*innen auf, genauer hinzuschauen und sich mit aktuellen Themen zu beschäftigen. Unter dem Motto „bewegt“ gibt es derzeit noch spannende Veranstaltungen zu entdecken. Die Planungen für die nächste Saison laufen bereits auf Hochtouren. Denn, es gibt in diesem Jahr etwas Besonderes zu feiern: Das Theater Rüsselsheim feiert seinen 50. Geburtstag.

## Kultur im Sommer 2019

Zum 28. Mal findet der Kultursommer vom 15. Juni bis 14. Juli in Rüsselsheim statt. Besucher\*innen können sich auf knapp 50 Veranstaltungen von 22 Veranstalter\*innen freuen. Kultur123 Stadt Rüsselsheim stellt dabei technisches Equipment und Bühnen, Finanzmittel sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit bereit und ermöglicht somit ortsansässigen Kulturinstitutionen, Vereinen und Künstler\*innen eine öffentliche Plattform.



Daneben organisiert Kultur123 in Zusammenarbeit mit Elternbeiräten Rüsselsheimer Kindertagesstätten ein abwechslungsreiches Kinderprogramm, das immer freitags stattfindet und finanziell vom hairfree Institut unterstützt wird. Die Musikschule Rüsselsheim ist mit einem Konzertabend vertreten: Das Kammerorchester, das Rüsselsheimer Jugendorchester und weitere Ensembles der Musikschule präsentieren am 17. Juni eine Serenade im kleinen Festungshof.

Doch nicht nur heimische Akteure werden für kulturelle Eindrücke sorgen. Die Band „Sakili“ zeigt im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Weltmusik 2.0“ des Kulturfonds Frankfurt Rhein-Main in Kooperation mit der Stadt Rüsselsheim am Main und Kultur123, wie gut Musik, Tanz und Gesang, Menschen miteinander verbinden kann.

Premiumsponsoren 2019 sind die MV Bausanierung GmbH und die kommunalen Dienstleister „Stark für Rüsselsheim“. Die finanzielle Unterstützung dieser und weiterer Förderer ermöglicht Kultur123 „Kultur im Sommer“ in dieser Form durchzuführen.



## Extrathema: Elektromobilität im gewobau Wohnungsbestand



Bereits im Oktober 2011 hielt das erste Elektrofahrzeug in den gewobau-Fuhrpark Einzug. Im Oktober 2018 kamen weitere sechs Elektrofahrzeuge hinzu, ein weiterer Baustein in der innovativen und energiesparenden Unternehmenspolitik. Aktuell prüfen wir gemeinsam mit den Stadtwerken Rüsselsheim, in welchen Garagen und Tiefgaragen in unserem Gebäudebestand die Anbringung von sogenannten „Wallboxen“ möglich ist.

### Was ist eine „Wallbox“

Eine „Wallbox“ bezeichnet eine spezielle Vorrichtung für das schnelle und komfortable Laden von Elektrofahrzeugen.

Die Ladestation verfügt über eine Steckverbindung für das Ladekabel und stellt die Verbindung zwischen Stromnetz (Starkstrom) und Fahrzeug her.

Viele Modelle bieten darüber hinaus Infos zum Ladevorgang sowie über Apps weitere Kommunikationsmöglichkeiten.



Ebenso sind wir im Gespräch mit dem Deutschen Zentrum für Luft und Raumfahrt (DLR), welche Abrechnungsmethode wir unseren Mietern anbieten dürfen. „Neben bezahlbarem Wohnen ist Nachhaltigkeit bei all unseren Themen rund ums Wohnen und dazu zählt gerade auch die Elektromobilität eines der wichtigsten Ziele der gewobau“, erklärt Geschäftsführer Torsten Regenstein.

Über das Verbundprojekt CLEVER-Electric-City haben wir 2018 bei dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt Fördermittel für „Wallboxen“ für unsere Dienstfahrzeuge, aber auch als Ladestationen für unsere Mieter beantragt und die Genehmigung dafür bekommen. In diesem Jahr werden wir noch weitere Fördermittel für die Anschaffung von 20 weiteren „Wallboxen“ beim DLR beantragen.

Gegenüber dem Laden mit der Haushaltssteckdose bieten die „Wallboxen“ einige Vorteile. Da die Haushaltssteckdosen in der Regel nur für geringe Stromstärken ausgelegt sind, lädt das Auto wesentlich langsamer als mit der „Wallbox“. Zudem ist die Steckdose nicht für die dauerhafte Maximalbelastung ausgelegt, was zu Problemen im Stromkreislauf führen kann. „Für die Mieter, die sich für Elektromobilität interessieren, bieten die neuen „Wallboxen“ in der Garage oder am Haus ein Stück mehr Lebensqualität, da sie ihr Fahrzeug nun bequem von zu Hause aus aufladen können. Und auch das Stadtklima und damit die Umwelt profitieren mit jedem Elektrofahrzeug, das über Rüsselsheims Straßen rollt“, fügt Dirk Sonntag, Abteilungsleiter Zentrale Dienste und zuständig für den Unternehmensfuhrpark hinzu.

Derzeit ermitteln wir nun das grundsätzliche Interesse von Mieterinnen und Mietern an der Elektromobilität und der Einrichtung von „Wallboxen“ in der Garage oder am Haus. Deshalb würden wir uns freuen, wenn Sie uns hierzu eine Rückmeldung an folgende E-Mail-Adresse geben:

[Dirk.Sonntag@Gewobau-online.de](mailto:Dirk.Sonntag@Gewobau-online.de)

## Vorschau

Die nächste Ausgabe von HALLO NACHBAR erscheint ab dem 23. September 2019 u.a. mit folgenden Themen:

- **Homepage: Richtiges Heizen und Lüften**
- **Haustechnik im Film erklärt**